

PRESSEINFORMATION



Wärmewende voranbringen

Bundesbauministerin Klara Geywitz bei ait-deutschland: „Wärmepumpe eine der ganz großen Innovationen“

Kasendorf, 09. August 2022. Bundesbauministerin Klara Geywitz war am gestrigen Montag bei der ait-deutschland GmbH, einer der Marktführer in der Herstellung von hochwertigen Wärmepumpen, Lüftungs- und Kühlsystemen, am Stammsitz im oberfränkischen Kasendorf. Dabei lobte sie die Wärmepumpe „als eine der ganz großen Innovationen und wichtigen Technologien“, um die Wärmewende voranzubringen.

„Die Wärmepumpe ist faszinierend, weil sie etwas nutzt, was da ist, ohne es zu verbrauchen“, bringt die Bundesministerin für Wohnen, Stadtentwicklung und Bauwesen das klimaschonende Funktionsprinzip der Wärmepumpe auf den Punkt. Entscheidend für die Wärme- und Energiewende sei, „dass wir aufhören, etwas zu verbrauchen und zu verbrennen, um unsere Häuser zu beheizen oder zu kühlen; sondern dass wir den natürlichen Wärmekreislauf nutzen.“ Genau das tue die Wärmepumpe.

Wichtig sei in diesem Zusammenhang, so Klara Geywitz, „dass wir nicht in eine neue Abhängigkeit“ in Sachen Technologie und Fachkräfte geraten. Deutschland brauche Produktionskapazitäten und Ausbildungsplätze vor Ort. Zu den Gesprächspartnern der Ministerin gehörten deshalb nicht nur die Geschäftsleitung von ait-deutschland *Sjacco van de Sande, Volker Einhäuser, Marco Roßmerkel und Edgar Timm*, sondern auch die Auszubildenden *Hannah Schrüfer, Michael Schnippa, Laura Angeli und Leon Stiller*.

Von der Akademie bis zum Technology Center

Als Auftakt ihrer Sommertour "Unterwegs für das Zuhause - Zukunft nachhaltig bauen" besuchte die Bundesministerin Klara Geywitz die ait-deutschland GmbH, um einen Einblick in die innovative Wärmepumpentechnologie des Unternehmens zu erhalten. Ihr zweistündiger Besuch startete in der Fortbildungs-Akademie des Unternehmens, gefolgt

von einem ausführlichen Rundgang durch die Produktion und die Besichtigung des Technology Centers. Hier, in einem der modernsten Testzentren der Branche in Europa, prüfen die Ingenieure von ait-deutschland ihre Entwicklungen und Produkte in Klima- und Akustikkammern auf Herz und Nieren, um diese ständig zu verbessern.

Ihre Reise führte die Bundesbauministerin weiter nach Bamberg, wo derzeit auf dem 20 Hektar großen Lagarde-Gelände ein neues Stadtviertel entsteht – mit bezahlbarem Wohnraum für rund 2.400 Menschen und einem zukunftsweisenden Konzept für eine umweltfreundliche und nachhaltige Wärmeversorgung. In dem neuen Quartier werden die innovativen Wärmepumpen aus dem Hause ait-deutschland zum Einsatz kommen.

Über ait-deutschland / ait-group (www.ait-deutschland.eu):

ait-deutschland mit den Marken alpha innotec, NOVELAN und KKT Chillers ist ein Unternehmen des NIBE-Konzerns, einem der führenden europäischen Anbieter von klimafreundlichen, nachhaltigen Energielösungen. Schon 1975 bauten und erprobten die Entwickler von NOVELAN, heute eine Marke der ait-deutschland, die ersten Wärmepumpen-Prototypen. Heute, fast ein halbes Jahrhundert später, gehören die Produkte des Unternehmens mit Sitz im oberfränkischen Kasendorf zum Besten, was der europäische Markt zu bieten hat.

Als einer der Marktführer auf dem Gebiet der Wärmepumpentechnik in Europa beschäftigt ait-deutschland derzeit mehr als 1200 Mitarbeiter. Tendenz stark steigend. Die Wärmepumpen „made in Germany“ sind in mehr als 25 europäischen Ländern erhältlich, KKT chillers vertreibt seine Produkte weltweit. ait-deutschland ist mit Tochtergesellschaften in Österreich, der Schweiz, Tschechien, der Slowakei, den Niederlanden/Belgien, den USA und Schweden vertreten. Das Management Team von ait-deutschland: Marco Roßmerkel, Sjacco van de Sande, Volker Einhäuser und Edgar Timm.

Kontakt:

ait-deutschland GmbH
Andrea Eber
Industriestr. 3
95359 Kasendorf
Tel.: (+49) 92 28 / 99 06 - 0
Fax: (+49) 92 28 / 99 06 - 27 99
Mail: presse@ait-deutschland.eu

Presse-Kontakt:

Herbert Grab
digit media UG
Goethestraße 24
72770 Reutlingen
Tel.: +49 (0)179 69 48 500
Mail: herbert.grab@digitmedia-online.de